

12. Tara-Reiterspiele am 02. Juni 2018, Gangpferdegestüt Tara-Isländerhof

Fam. Graf, 51709 Marienheide-Himmerkusen, Gimbornerstr. 84

02264/40206, 01709085805

Ausschreibung/Prüfungen

1) Mehrgangprüfung (wie alte IPO 24.2)

Alle Gangarten werden gezeigt, die schlechteste wird gestrichen

2) Gehorsamsprüfung nach IPO D3 (Aufgabe s. Anhang)

Offen für alle Rassen/Klassen

3) ProSecco-Tölt

die Reiter starten zusammen auf der Ovalbahn mit einem gefüllten Glas ProSecco in einer Hand im Tölt (Kinder bekommen Limo) und müssen in verschiedenen Tempi ihr Pferd sauber tölten.

Kombinationswertung: es werden Noten für den Tölt vergeben und der im Glas verbliebene ProSecco gemessen (pro cm 1,5 Punkte)

Offen für alle Pferde, die tölten können

4 Futurity trifft Experience

für Freizeitpferde in Anlehnung an die IPO-Prüfung (Aufgabe s. Anhang)

4A: die Anforderungen der IPO Futurity werden weitestgehend eingehalten, jedoch soll die Prüfung im Schwerpunkt für ganz junge, erst kurze Zeit gerittene Pferde angeboten sein. Deshalb wird das Pferd zunächst an der Hand vorgestellt, zeigt, dass es sich korrekt führen und dann den Reiter aufsitzen lässt. Erst danach werden die Anforderungen der IPO-Prüfung abgerufen.

Pferde 5 -6 Jahre alt oder max. 9 Monate unterm Sattel

4B: und auch ältere Pferde können noch mithalten, auch wenn sie ebenfalls keine/ganz wenig Turnier Erfahrung haben. Sie zeigen uns das gleiche Programm wie die Youngsters, mal sehen, wem besser macht. Pferde ab 22 Jahren ohne große Turnier Erfahrung
Offen für alle Klassen,

5) Kleine Reiterprüfung nach IPO D7 (Aufgabe s. Anhang)

Kinderklasse S (6+ 7 J.) erweitert bis Kinderklasse KM/L (8 - 12 J.)

6) Mannschaftsprüfung

und wieder unsere lustige Mannschaftsprüfung, bei der auch nichtreitende Familienmitglieder und Freunde teilnehmen können. Eine Mannschaft besteht aus 5 Teilnehmern, die verschiedene Aufgaben rund um Pferd/Reiten und Ponyhof bestreiten

7) Kostüm-Tölt (Aufgabe s. Anhang)

Töltprüfung nach IPO T7 mit Kostümen.

Zusätzlich zur Töltwertung wird ein Kostümpreis vergeben.

Offen für alle Pferde, die tölten können

Starts gemeinsam, Wertung getrennt nach Altersklassen

FA = Freizeitklasse A (ab 21 J., kein Trainer A oder B)

HB = Juniorenklasse B (17 bis 21 Jahre)

JB = Jugendklasse B (13 bis 16 Jahre)

KS = Kinder (6 u. 7 Jahre) KM/L = Kinder (8 bis 12 Jahre)

Offen = frei für alle Reiter u. Pferderassen

Nennungsschluß: 25. Mai 2018,

Reiter u. Pferde müssen **NICHT** im Zentralregister erfasst sein!

Nach-/Umnennungen bis 02. Juni, 10h, gegen doppelte Gebühr

Veranstalter: Gangpferdegestüt Tara-Isländerhof

Organisation: das Tara-Team, Turnierleitung Uli und Helmut

Richter: Susanne Bramkamp IPZV, Silke Dumitrescu IPZV

Nennungen per Post bis zum 25. Mai 2018 auf Nennformular an:

Gangpferdegestüt Tara-Isländerhof, Ulrike Graf, Gimbornerstr. 84, 51709 Marienheide-Himmerkusen, 0226440206, 01709085805

nur gültig mit Verrechnungsscheck/Bargeld über den Gesamtbetrag.

Nenngeld pro Prüfung 8.- €, für je 2 Prüfungen: 15.- €, 3 Prüf. 20.- €, 4 Prüf. 25.- €

Platzbenutzung, Paddock z. Selbstaufbau, incl. Heu/Wasser pro Pferd 10.- €,

festе Paddocks u. Boxen auf Anfrage, Startnummern müssen mitgebracht werden.

Starterzahl: maximal 50 Teilnehmer,

Ausrüstung: Reiter zweckmäßig, Pferde nach Horsemanship-Regeln

Überprüfung durch einen Richter möglich

Die Pferde müssen aus einem seuchenfreien Bestand kommen, frei von ansteckenden Krankheiten, ausreichend geimpft und haftpflichtversichert sein. Teilnahme u. Verbleib von Reitern u. Pferden auf Tara auf eigene Gefahr. Die Reiter u. Pferdebesitzer haften uneingeschränkt nach § 833 BGB und bleiben während der gesamten Veranstaltung Tierhüter i.S.d. § 834 BGB. Veranstalter, Turnierleitung, Richter u. Helfer schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig aus.

Der Veranstalter behält sich vor, bei geringer Teilnehmerzahl Prüfungen zusammenzulegen oder zu streichen. Anlage: Ovalbahn, integriertes Viereck, Reithalle



Nennung für die 12. Tara-Reiterspiele am 02. Juni 2018

Name Reiter.....	Name Pferd.....
Alter.....	Alter.....
Straße.....	Rasse.....
Ort.....	Geschlecht.....
Tel:.....	Besitzer.....
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Das Pferd wird für folgende Klasse genannt: **FA HB JB KS/KM/L offen**

Prüf.nr.	IPO Nr.	Name der Prüfung	Angabe der Hand	Nenngeld	Summe Nenngeld :
					Paddock :
					Helferfond :
					Programmheft :
					Gesamtsumme :

Mit meiner Unterschrift gewährleiste ich, daß die Pferde aus einem Seuchenfreien Bestand kommen, frei von ansteckenden Krankheiten, ausreichend geimpft und haftpflichtversichert sind. Ich erkenne an, daß die Teilnahme u. der Verbleib von Reitern u. Pferden auf Tara auf eigene Gefahr geschieht und daß Reiter u. Pferdebesitzer uneingeschränkt nach § 833 BGB haften, und während der gesamten Veranstaltung Tierhüter i.S.d. § 834 BGB bleiben. Veranstalter, Turnierleitung, Richter u. Helfer schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig aus.

Die Ausschreibung wird in allen Punkten anerkannt. **Nenngeld liegt bar/per VScheck bei**

--	--

eingegangen am: Nenngeldbez./nicht bez

.....
Ort/Datum Unterschrift (bei Minderjähr. d. Erziehungsberechtigten)

1.) Mehrgangprüfung

Mehrgangprüfung gemeinsam

Aufgabe: 24.2.
Dauer ca. 15 Min.

Offen für alle Rassen
Für 3-Gänger ist automatisch
die Töltnote die Streichnote

Vorentscheidung/Endausscheidung

Zugelassene Pferde:
Pferde, die an dieser Prüfung teilnehmen, sind von der Teilnahme an anderen Jugendmehrgang-, -vier- oder -fünf-gangprüfungen ausgeschlossen.

Anforderung:
Ca. 8 Pferde kommen auf die Bahn und werden nach Kommando der Richter in allen Gangarten vorgestellt.
Reihenfolge: Schritt, Trab, Tölt, Galopp,
Renntölt. /- trab

Richten:
1 oder 2 Richter, bei 2 Richtern gemeinsames Richten.

Bewertung:
Bewertet werden die taktklaren Gangarten in Harmonie mit dem Reiter. Es wird eine Placierung von 1–6 vorgenommen. Alle anderen Reiter kommen gemeinsam auf den 7. Platz.
Die Punktbewertung erfolgt nach der Placierung. (siehe IPO Teil 1.3.)

Allgemeine Hinweise:
siehe Aufgabe 2/3
Diese Prüfung ist nur für Hausturniere und als Zusatzprüfung zulässig.

97

Allgemeine Hinweise zur Bewertung:
Bewertet werden die taktklaren, gelüsten, schwingvollen Gangarten in Harmonie mit dem Reiter.
Wird eine Gangart nicht gezeigt, erfolgt keine Disqualifikation. Die Angaben der Streckenlänge für die einzelnen Gänge sind Circa-Werte, es gibt keine Umsprungszone. Übergänge werden nicht gesondert gewertet. Für die Wertung genügt das Zeigen der Gangart an ca. einer langen Seite.
Außer Schritt (Mittelschritt) und Rennt Trab bzw Renntölt kann der Reiter in den einzelnen Gangarten zwischen Arbeitstempo und Mitteltempo selbst entscheiden.

7.) Kostümtöltprüfung nach IPO T7

1. Aufgabenteil: langsames Tempo Tölt

Handwechsel

2. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Tölt

Das Kostüm wieder zusätzlich gewertet

5.) D7 Kleine Reiterprüfung

Dauer ca. 15 Minuten.

A Vorentscheidung / B Endausscheidung Es kommen ca. fünf Pferde in die Bahn.

Anforderungen:

Folgende Aufgaben können verlangt werden:

- Reiten im Schritt.
- Reiten im Trab/Tölt. Sitzform im Trab beliebig.
- Im Schritt durch die ganze Bahn wechseln.
- Im Schritt auf dem Zirkel geritten.
- Im Schritt durch die Länge der Bahn wechseln.
- Halt zwischen zwei Tonnen/Pylonen.
- Slalom um Tonnen.

Bewertung:

Ein oder zwei Richter (bei zwei Richtern gemeinsames Richten) werten mit Stilnoten von 0 - 10. Es werden Zehntelnoten vergeben. In erster Linie werden der Sitz und die Einwirkung des Reiters sowie die Ausführung der Bahnfiguren bewertet.

2.) D3 Gehorsamsprüfung B,

Dauer ca. 6 Minuten, Schwierigkeitsgrad „mittel“

A Vorentscheidung/B Endausscheidung

Die Aufgabe wird einzeln geritten

Anforderungen:

Einreiten im Mittelschritt auf der rechten Hand

A-X Auf die Mittellinie gehen

X Im Mittelpunkt halten, Gruß

X-C Im Arbeitstempo antölten oder antraben

C Rechte Hand ($\frac{1}{2}$ mal herum)

A Mittelschritt

nach Durchreiten der zweiten Ecke eine Acht geritten

E Halt, auf der Vorhand linksum kehrt

im Mittelschritt anreiten

A-X auf die Mittellinie gehen

X-H Vom Mittelpunkt der Bahn bis zum Wechsellpunkt der langen Seite das Pferd dem rechten Schenkel weichen lassen

H Bei Erreichen der Bande im Arbeitstempo antölten oder antraben

C Ganze Bahn

M-F An der nächsten langen Seite einfache Schlangenlinie

A Mitte der nächsten kurzen Seite im Arbeitstempo rechts angaloppieren (1 mal herum)

A Arbeitstölt oder Arbeitstrab

A-X-C Auf dem Zirkel geritten ($\frac{1}{2}$ mal herum) , aus dem Zirkel wechseln ($\frac{1}{2}$ mal herum)

C-X-C Zirkel (1 mal herum)

C Ganze Bahn, im Arbeitstempo linke angaloppieren (1 mal herum)

C Arbeitstölt oder Arbeitstrab ($\frac{1}{2}$ mal herum)

A-X Auf die Mittellinie gehen

X Halt, Gruß

X-C Ausreiten im Mittelschritt, Zügel aus der Hand kauen lassen

Bewertung:

Zwei Richter werten gemeinsam mit Noten von 0-10.

Abzüge bei 0-Wertungen/Verreiten:

1. 0-Wertung/Verreiten = 3 Punkte

2. 0-Wertung/Verreiten = 8 Punkte (insg. 11 Punkte)

3. 0-Wertung/Verreiten = 17 Punkte (insg. 28 Punkte)

4. 0-Wertung/Verreiten = Disqualifikation

C Allgemeine Hinweise:

Der Reiter kann sich die Aufgabe von einem mitgebrachten Helfer vorlesen lassen

.....

4.) U MF Futurity trifft Epperience Mehrgang für Freizeitpferde

Pferde, die für diese Prüfung genannt sind, dürfen in keiner anderen Gangprüfung starten.

A Vorentscheidung Die Prüfung wird einzeln geritten.

Anforderungen:

- Freie Vorstellung des Pferdes in zwei beliebig ausgewählten Gangarten und Tölt
- Wiederholungen der bereits gezeigten Gangarten sind möglich
- Handwechsel sind möglich

Die Dauer der Vorstellung ist auf max. 5 min begrenzt. Nach 3 1/2 min wird die Zeit angesagt, um dem Teilnehmer die optimale Vorstellung seines Pferdes zu ermöglichen.

Bewertung:

Zwei Richter werten gemeinsam mit Noten von 0-10.

Die Wertnoten für die drei gezeigten Gangarten werden einfach gewertet und zusätzlich wird es eine Note für Leichttrittigkeit geben, diese wird verdoppelt. Die Noten werden addiert und dann durch 5 dividiert.

Es wird keine Endausscheidung durchgeführt.

C Allgemeine Hinweise

Drei von fünf Gängen werden in einer freien Vorstellung mit möglichem Handwechsel präsentiert. Der Richtschwerpunkt liegt auf der Gangsicherheit, der Leichttrittigkeit und Willigkeit des Pferdes in der Vorführung.

Erwartet wird:

Schritt: Der Schritt soll taktklar sein und das Pferd mindestens siegeln, sowie komfortabel zu sitzen sein. Das Pferd sollte willig vorwärts gehen und über eine gute natürliche Form verfügen.

Trab: Das Pferd soll gangsicher sein, eine leichte Verschiebung zum Vierschlag ist möglich. Der Reiter soll im Trab in der Bewegung mitgenommen werden. Eine gute natürliche Aufrichtung ist erwünscht. Das Tempo soll langsam bis Mitteltempo sein.

Galopp: Der Galopp soll angenehm zu sitzen sein und leicht regulierbar. Er darf gelaufen sein und sollte bergauf gesprungen sein. Ein 4-Takt wird akzeptiert. Der Galopp soll über eine gute Energie und Dynamik verfügen.

Tölt: Der Tölt soll mit gutem Takt und natürlicher Aufrichtung des Pferdes gezeigt werden. Für eine gute Note muss etwas Tempovarianz bzw. Zügelüberstreichen erkennbar sein. Das Pferd soll über eine gute Balance verfügen.

.....

6.) Mannschaftsprüfung 5 Teilnehmer ohne Altersbeschränkung jeder bewältigt je 1 Aufgabenteil

- | | |
|------------|--|
| 1. Aufgabe | 2 Runden Tölten mit Richterbewertung |
| 2. Aufgabe | Hufeisenwerfen |
| 3. Aufgabe | 1 Runde rückwärtssitzend reiten im Viereck mit kleinen Bahnfiguren |
| 4. Aufgabe | Schubkarrenlauf |
| 5. Aufgabe | 1 Runde laufen mit Pferd an der Hand auf Zeit |